



Baby Entwicklung im Mutterleib

Die **Baby Entwicklung im Mutterleib** wird allgemein in drei Abschnitte zu jeweils drei Monaten eingeteilt. Dabei orientiert man sich an den markantesten Entwicklungsstufen eines Babys. In der Literatur begegnet man dabei folgenden Begriffen: Schwangerschaftsdrittel, Trimester oder Trimenon.

Baby Entwicklung im Mutterleib - Phase 1

In den ersten drei Monaten sind die stärksten Veränderungen eines Babys zu beobachten. Denn es entwickelt sich von einem kleinen Zellhaufen, der Zygote bis zum Embryo mit allen bereits vorhandenen Organanlagen und einem schlagenden Herzen.

Die **Baby Entwicklung im Mutterleib** beginnt im Prinzip unmittelbar nach erfolgter Verschmelzung von weiblicher Eizelle und männlichem Spermium. Dabei vereinen sich die elterlichen Chromosomensätze, der eigene genetische Code entsteht. Die Zygote ist entstanden. Die Befruchtung erfolgt in der Regel wenige Stunden nach dem Eisprung, denn die Eizelle selbst ist nur wenige Stunden überlebensfähig, noch im Eileiter der Frau. Unter dem Einfluß von Hormonen wandert die Zygote innerhalb von drei Tagen Richtung Gebärmutter. In dieser Zeit schreitet die Zellteilung und damit die Baby Entwicklung im Mutterleib stetig voran, von der Morula (kugeliger Zellhaufen) zur Blastozyste. In dieser Zeit beginnen die ersten Spezialisierungen der Zellen, die **Plazenta** (Mutterkuchen) beginnt sich zu bilden. Etwa einen Tag nach der erfolgten Befruchtung beginnt die Ausschüttung des sogenannten Schwangerschaftshormons hCG. Dieses Hormon sorgt zum einen dafür, daß im Eierstock einer Frau keine weiteren Eizellen heranreifen und die Gebärmutter Schleimhaut für die Einnistung der Blastozyste vorbereitet wird, zum anderen löst dieses Hormon unter Umständen die bekannten Anzeichen einer Schwangerschaft aus. Übelkeit, Schwindel, Müdigkeit und Stimmungsschwankungen. Die Einnistung der Blastozyste beginnt im Allgemeinen am fünften Tag nach der erfolgten Befruchtung und nimmt etwa 14 Tage in Anspruch. In diesem Stadium der Baby Entwicklung im Mutterleib kann es zur Ausbildung von Zwillingen oder Mehrlingen kommen. Die Blastozyste teilt sich nun in Trophoblast, daraus entsteht die endgültige Plazenta und den Embryoblast. Beide Teile werden durch Gewebe, der Nabelschnur, miteinander verbunden. Das Hormon hCG bereitet den gesamten Körper der Mutter auf die weitere Entwicklung des Babys vor. Die Mutterbänder dehnen sich und manche Frauen spüren ein ziehen in den Brüsten. Im Verlauf der sechsten Schwangerschaftswoche beginnt die Entwicklung der Wirbelsäule, Rumpf und Kopf bilden sich heraus. In der weiteren Baby Entwicklung im Mutterleib beginnt sich das Fruchtwasser sowie das zentrale Nervensystem des Babys mit Gehirn und Rückenmark zu bilden. Bereits in der achten Schwangerschaftswoche lassen sich die ersten Gesichtszüge und winzige Finger erkennen und das Herz des Embryos hat begonnen zu schlagen. Am Ende der zwölften Schwangerschaftswoche wiegt das Baby im Mutterleib etwa 14 Gramm und ist 5 bis 6 Zentimeter groß. Alle Organanlagen sowie sogar die Anlage aller 20 Milchzähne sind vorhanden. Verfolgt man die Baby Entwicklung im Mutterleib an Hand von Ultraschallbildern erkennt man zudem die Zehen, die Nase sowie die Augen des Babys.

Da es im Zeitraum des ersten Trimesters häufig auch zum Verlust des Kindes kommen kann, wird werdenden Eltern empfohlen mit der Verkündung der frohen Botschaft bis zu dessen Ende abzuwarten. Im ersten Trimester stellt sich, wie bereits erwähnt, der gesamte Körper einer Frau auf die Schwangerschaft ein. Unter dem Einfluß der Hormone kann es zu starkem Harndrang, Zahnfleischbluten und auch vermehrt zu einer verstopften Nase kommen. Um möglichen Schwangerschaftsstreifen vorzubeugen, sollten Frauen bereits jetzt beginnen, ihre Haut regelmäßig 1 - 2 Mal täglich mit einem hochwertigen Öl zu pflegen.

Baby Entwicklung im Mutterleib - Phase 2

Das **zweite Schwangerschaftsdrittel** wird von vielen Frauen als die schönste Zeit einer Schwangerschaft empfunden. Denn die meisten Beschwerden, die durch die massive Umstellung der Hormone verursacht werden, lassen nun nach und auch das Risiko einer Fehlgeburt sinkt deutlich. Mit dem Beginn des zweiten Trimesters wird im Rahmen der Baby Entwicklung im Mutterleib nun nicht mehr von einem Embryo, sondern von einem Fetus oder Fötus gesprochen. Viele Frauen und Paare gönnen im zweiten Trimester einen erholsamen und entspannenden Urlaub in der Schwangerschaft.

Mit dem Beginn des vierten Schwangerschaftsmonats beginnt eine sehr stabile Phase in der Entwicklung des Babys, die durch stetes Wachstum und eine regelmäßige Gewichtszunahme gekennzeichnet ist. Eine sehr allgemein gefaßte Faustregel offeriert beim Baby eine durchschnittliche Gewichtszunahme von etwa 250 Gramm pro Woche. Einige Frauen werden ab dem vierten Monat mit Wassereinlagerungen in den Beinen und Armen konfrontiert werden. Dennoch sollte man täglich 2 - 3 Liter Flüssigkeit zu sich nehmen. Beim Baby schreitet die Ausformung der Organe weiter voran und die offenen Augen des Kindes schließen sich. Erst zum Ende des achten Monats werden sie sich wieder öffnen. Das Baby beginnt sich aktiv zu bewegen. Schluckmuskulatur, Lunge und Verdauungssystem entwickeln sich. Durch das Schlucken von Fruchtwasser bekommt das Baby manchmal Schluckauf. Auch Nieren, Magen und Darm haben ihre

Tätigkeit aufgenommen. Geschlucktes Fruchtwasser wird als Urin ausgeschieden. Da das Fruchtwasser etwa alle 10 Stunden ausgewechselt wird, ist dies ein Grund für den vermehrten Harndrang der Frau während der Schwangerschaft. Zum Ende des Monats, Anfang des fünften Schwangerschaftsmonats kann man das Geschlecht des Babys bestimmen. Vorausgesetzt Sie möchten dies vor der Geburt wissen und ihr Baby präsentiert sich während des Ultraschalls von der richtigen Seite. In diesem Stadium der Baby Entwicklung im Mutterleib ist das Kind mit dem sogenannten Woll- oder Lanugohaar bedeckt. Ein Zeugnis davon, dass der Mensch einst vom Affen abstammte. Durch dieses feine Haar wird die Haut des Babys geschützt. In den Talgdrüsen wird die sogenannte Käseschmiere produziert. Keine Sorge, ein Baby wird beides spätestens kurz nach der Geburt verlieren. Zwischen der 17 und 20 Schwangerschaftswoche können viele schwangere Frauen die ersten Kindsbewegungen in Form eines leichten Ziehens oder Kribbeln wahrnehmen. Die Gebärmutter befindet sich auf Höhe des Bauchnabels und ist in etwa so groß wie eine mittlere Galiamelone. Im sechsten Monat der Schwangerschaft beginnen sich die Brüste einer Frau zu vergrößern und es kommt häufiger zu Sodbrennen. Beides wird durch die Hormone Östrogen, Progesteron und hCG verursacht. In dieser Phase der Baby Entwicklung im Mutterleib beginnen die Haare des Kindes zu wachsen und auch die Entwicklung des Gehirns schreitet voran. Da Baby kann nun akustische und optische Reize aus der Umgebung deutlich wahrnehmen und reagiert teils schon auf die Berührungen der Mutter durch die Bauchdecke. Noch ist die **Haut des Babys** leicht durchsichtig, aber Knochen härten langsam aus und Finger- und Fußnägel sind vorhanden.

Das Baby ist am Ende des zweiten Trimesters etwa 26 Zentimeter groß und wiegt durchschnittlich 500 Gramm.

Baby Entwicklung im Mutterleib - Phase 3

Das dritte Trimester dient der schlußendlichen Ausreifung des Babys und seiner Körperfunktionen. Es wächst und nimmt täglich an Gewicht zu. Der Körper der Mutter bereitet sich zunehmend auf die Geburt des Babys vor. Besonders die letzten Wochen der Schwangerschaft können beschwerlich werden, denn das zusätzliche Gewicht drückt auf Gelenke und Organe einer Schwangeren. Dadurch kann es zu Kurzatmigkeit, Hämorrhoiden, Rücken- und Fußschmerzen sowie Wassereinlagerungen kommen. Dennoch können Sie sich auf ihr Baby freuen. Jede Schwangerschaftswoche mehr ist wichtig und sorgt dafür, daß ein Baby optimal auf sein zukünftiges Leben außerhalb des Mutterleibes vorbereitet ist.

Am Ende des siebten Schwangerschaftsmonats wird das Baby etwa 1000 Gramm wiegen und 35 cm lang sein. Kommt es zu diesem Zeitpunkt zu einer Frühgeburt hat das Baby, mit Hilfe eines hohen medizinischen Aufwands, zumindest eine geringe Chance bereits außerhalb des Mutterleibes zu überleben. Doch jede einzelne Woche ist kostbar. Denn eine Frühgeburt kann auch zu bleibenden gesundheitlichen Schäden führen. Ab der 28. Schwangerschaftswoche liegt die Überlebenschance eines Babys, statistisch gesehen bei etwa 79 Prozent. Einige Mütter müssen daher zum Wohle ihres Kindes und zur Förderung der Entwicklung im Mutterleib lange Zeit im Bett verbringen. Im achten Monat der Schwangerschaft können gesunde Frauen die ersten Übungswehen feststellen. Schmerzlose Kontraktionen, wobei sich die Bauchdecke verhärtet. Der Körper beginnt für die bevorstehende Geburt zu trainieren. Aufgrund der zunehmenden Enge im Uterus werden sie Tritte ihres Babys nun deutlich spüren. Manche werden sogar nach außen sichtbar. In dieser Phase der Baby Entwicklung im Mutterleib leiden viele Frauen vermehrt an **Blasenschwäche** und auch der Schließmuskel (After) gibt hin und wieder nach. Mit entsprechendem Training kann man dem entgegenwirken. Sprechen Sie am besten mit ihrer Hebamme über diese Problematik. Sie hat bestimmt den einen oder anderen Tipp für Sie. Durch die Veränderung des pH-Wertes der Vaginalschleimhaut kann es zudem zu vermehrten Infektionen mit Pilzen oder Bakterien kommen. Um sich auf die nahende Geburt vorzubereiten empfiehlt es sich, einen Geburtsvorbereitungskurs zu besuchen. Zum Ende des achten Monats sind die Organe des Babys bis auf die Lunge vollständig ausgereift und das Baby ist circa 40 Zentimeter groß und wiegt zwischen 1800 und 2000 Gramm. Mit Beginn des neunten Monats der Schwangerschaft ist die Baby Entwicklung im Mutterleib nahezu komplett abgeschlossen und die Gebärmutter senkt sich. Der Kopf des Kindes wandert Richtung Becken. Es hat sich also gedreht. Nun kann eine schwangere Frau wieder leichter atmen, dafür plagen können sie nun Schlafstörungen plagen. In der 35. Schwangerschaftswoche ist auch die Lunge des Babys ausgereift und bei einer Geburt zu diesem Zeitpunkt voll funktionstüchtig. Auch wenn das Baby noch nichtig liegt, brauchen Sie sich nicht zu sorgen, denn es dies noch bis zur 37. Woche selbstständig tun.

Baby Entwicklung im Mutterleib - Phase 4

Sofern das Baby bis zum zehnten Schwangerschaftsmonat, also bis zur 37 - 40 Schwangerschaftswoche, noch nicht geboren wurde, steht die Geburt nur kurz bevor. Und die meisten Frauen sind froh darüber. Sie freuen sich auf ihr Baby und möchten die Beschwerlichkeiten der späten Schwangerschaftsphase hinter sich haben. Im Laufe der gesamten Schwangerschaft nimmt eine Frau in der Regel zwischen 10 - 15 Kilogramm an Gewicht zu. In den letzten Wochen vor der Geburt treten immer häufiger Vorwehen auf und das Baby legt hauptsächlich an Gewicht zu. In dieser letzten Phase der Baby Entwicklung im Mutterleib wird das Kind über die Plazenta zusätzliche mit Antikörpern versorgt. Eine weitere Mitgabe des mütterlichen Organismus um das Baby optimal auf Leben außerhalb des Mutterleibes vorzubereiten. Eine natürliche Geburt mit den sogenannten Eröffnungswehen. Dabei kommt es zu Muskelkontraktionen die etwas 30 - 60 Sekunden anhalten und sich über einen Zeitraum von 1 - 2 Stunden alle 10 Minuten wiederholen. Zudem beginnt sich der **Muttermund** zu öffnen und es kommt zum Platzen der Fruchtblase, dem Blasensprung. Die Baby Entwicklung im Mutterleib ist abgeschlossen.

Im Notfall oder aufgrund einer, bereits zuvor festgestellten medizinischen Indikation, werden manche Babys per Kaiserschnitt geboren. Ein operativer Eingriff, beim dem ein Arzt das Baby durch einen Einschnitt in der Bauchdecke der Mutter entnimmt. Doch egal wie ein Baby geboren wird - Hauptsache Mutter und Baby sind im Anschluß wohlauf und können positiv in die Zukunft blicken.

 **Baby Entwicklung im Mutterleib.docx [18 KB]**

Autor: Redaktion / Diana

Weitere Artikel, die Sie interessieren könnten:

- ▶ [Meilensteine in der Entwicklung Ihres Babys](#)
- ▶ [Fremdeln bei Babys](#)

[zum Artikel Baby Entwicklung im Mutterleib](#)